

## Rassebeschreibung Riesenschnauzer

Der Riesenschnauzer liegt immer und überall maximal im Weg und kann dabei deutlich mehr Raum einnehmen, als ihm größtmäßig zusteht.

Er hat eine immense Begabung dafür, den Augenblick zu finden, in dem man seinen Menschen maximal blamieren kann.

Die Pfoten sind groß, kräftig und kompakt und können große Dreckabdrücke auf heller Kleidung und frisch geputztem Boden hinterlassen.

Riesenschnauzer schätzen Ansprache und unsere volle Aufmerksamkeit. Darum stupsen sie einen besonders gern mit der Nase an den Arm, wenn man in der Hand eine volle Kaffeetasse hat.

Alle Riesenschnauzer bekommen nie genug Futter.

Riesenschnauzer sabbern nicht ein bisschen. Riesenschnauzer sabbern wenn, dann ganz viel!

Außerdem beherrschen sie die Kunst, mit nur einem Liter Wasser im Napf die gesamte Napfumgebung zentimeterhoch unter Wasser zu setzen.

Ein auf einem tausende von Hektar großem Feld herumtobender Riesenschnauzer wird mit größter Akkuratess in den Knien seines Besitzers bremsen und versuchen, ihn so auf dem Boden der Tatsachen zu halten.

Riesenschnauzer wissen aufgrund ihrer überragenden Intelligenz praktisch alles besser als ihre Menschen und können daher selbst am besten entscheiden, wann es Sinn macht zu gehorchen.

Riesenschnauzer haben einen ausgeprägten Sinn für Humor. Leider.

Der Glaube, dass Riesenschnauzer mit zunehmendem Alter vernünftiger werden, ist falsch.

Riesenschnauzer können vorsichtig spielen. Sie ziehen es aber vor, das nicht zu tun.

Der Riesenschnauzer folgt seinem Alphanoter bedingungslos überallhin - es sei denn, irgendjemand anderes isst gerade Kuchen oder etwas anderes Leckeres und geht in die andere Richtung.

Der Riesenschnauzer verfügt über "will to please", leidet aber unter temporärer Taubheit, wenn es um die Ausführung von in seinen Augen sinnlosen Befehlen geht. Ansonsten hört der Riesenschnauzer über größte Distanzen, über mehrere Zimmer und Stockwerke hinweg, wenn z.B. die Tür zur Vorratskammer geöffnet wird, wo seine Leckerlies lagern oder die Keksdose geöffnet wird.

Der Riesenschnauzer verfügt über eine perfekt arbeitende innere Uhr - an Tagen, an denen seine Menschen ausschlafen können, wird ab halb sechs permanent der Schlafplatz gewechselt, laut geseufzt, Pfoten geleck und mit der Rute der Teppich geklopft. An Tagen, wo sein Chef mal früher raus muss, wird so lange auf dem Schlafplatz gepennt, bis sein Mensch fertig angezogen an der Tür steht.

Riesenschnauzer haben eine ganz, ganz andere Vorstellung von "wohlriechend" als ihre Menschen.

Riesenschnauzer haben ein praktisch selbstreinigendes Fell. Diese Tatsache ermächtigt sie im gleichen Zuge dazu, täglich, bei jeder Witterung, in den dreckigsten und schlammigsten Tümpeln, Pfützen, Bächen und Seen zu baden. Die Selbstreinigende Funktion erweitert sich jedoch nicht auf die unmittelbare Umgebung eines Riesenschnauzers.

Quelle: Facebook